



UNVERKEHRT.DE

Politik und mehr aus Kalletal und Lippe

Gedankensplitter September 2019 (1)

„50 Jahre Gemeinde Kalletal - was Heimat bedeutet!“,

so der Titel der Festrede zum Jubiläum am 21. August 2019 von

Jürgen Osterhage aus Bavenhausen (ARD-Korrespondent a.D.)

Wir von *unverkehrt.de* waren gespannt, zumal wir uns im Vorfeld ein wenig über das neue Tätigkeitsfeld des „Ex-Kalletalers“ informiert hatten.

Bei der Recherche im Internet konnten wir u. a. Folgendes lesen:

Seit dem 1. März 2019 ist Herr Osterhage bei der WMP-AG als neuer Senior Advisor bei der WMP Berliner Kommunikationsagentur WPM EuroCom tätig.

Die WMP-AG ist eine Unternehmensberatung für Wirtschaft, Medien und Politik.

Herr Osterhage wird auf der zugehörigen Internetseite (<https://wmp-ag.de>) als gebürtiger Detmolder vorgestellt, der zukünftig seine Medienkompetenz in eine erfolgreiche Kommunikationsagentur einbringen möchte.

Unter der Rubrik: „Leistungen“ erfährt der Leser u.a. Folgendes:

„Wir wissen, wie wir unseren Kunden eine faire Chance auf Gehör verschaffen- weil viele unserer Kolleginnen und Kollegen über viele Jahre selbst an entscheidenden Stellen von Wirtschaft, Medien und Politik Verantwortung getragen haben“. Also „Medienprofis mit Durchschlagskraft“.

Ein Blick in die Rubrik „Unser Team“ bestätigt das:

Der Aufsichtsrat ist mit H.H. Tiedje (früherer Chefredakteur von „Bild“ und „Bunte“), Dr. Wendelin Wiedeking (früher Vorstand Porsche), Hans Eichel (früher Finanzminister) und Weiteren sicher prominent besetzt. Auch das Team der Mitarbeiter aus ehemaligen Ministerialdirigenten/Direktoren, ehemaligen Staatssekretären, ehemaligen Botschaftern und vielen weiteren kann sich sehen lassen. Da passt Jürgen Osterhage auch als früherer Redenschreiber von Norbert Blüm sicher ins Team.

Das Unternehmen WMP wirbt mit fundierten Erfahrungen, umfangreichen Kontakten und Netzwerken.

Da kann man sicher eine professionelle Recherche voraussetzen.

Nun aber zur Festrede:

Sehr geehrter Dr. Hecker..., so begann die Rede...

hatten wir da was verpasst?

- kurz danach nochmal – **sehr geehrter Dr. Hecker.....**

hatten wir uns verhöhrt... Nein!

Dementiert wurde das vom Bürgermeister scheinbar nicht. Lediglich aus den hinteren Reihen im Festzelt war ein „Juchen“ zu vernehmen. Der Referent stellte auch nichts klar.

Ein so qualifizierter Redner hatte sich doch ganz sicher auf seinen Besuch in der alten Heimat gut vorbereitet.

Seine Zettel musste er des Öfteren wenden... - bei den weiteren Ausführungen zu seinen Auslandsaufenthalten, 26 Umzügen und dem Thema Kalletal und Heimat.

Unsicherheit machte sich bei den Mitgliedern von unvertehrt.de breit:

Sollte der frühere Mitarbeiter im Abwasserbereich der Gemeinde Dörentrup und derzeitige Bürgermeister der Gemeinde Kalletal wirklich inzwischen diesen Titel haben?

Hatte er überhaupt die Voraussetzungen erfüllt oder war es der „Dr. h.c.“ - ehrenhalber. Man kann sich sowas aber auch kaufen.

Eine intensive Überprüfung ergab nichts von alledem:

- weder Voraussetzungen dazu erfüllt,
- weder promoviert,
- weder Ernennung ehrenhalber
- weder gekaufter Titel.

Auch von der „Hofberichterstattung“ und auf der Facebookseite des BM wurde von diesem neuen Titel nicht berichtet. Wir gehen davon aus - da bisher seitens des Bürgermeisters nichts dementiert wurde - dass er diese „Rolle“ für sich angemessen findet.

Aber wie kommt ein **Medienprofi** in einer Festrede zu einer solche Anrede? Vieles ist denkbar – von „hat jemand gesagt bis DORV-Hochschule“,

aber wir wissen es nicht und wollen das auch spekulativ nicht vertiefen.

Hatte der Bürgermeister der Gemeinde Kalletal zum Jubiläum tatsächlich nach dem goldenen Kanaldeckel auch noch einen weiteren Titel erhalten?

Nein:

es bleibt dabei, der letzte Titel wurde dem Kalletaler Bürgermeister vom Institut für unterirdische Infrastruktur gGmbH (mehrere Firmen aus der Kanalbranche) 2010 verliehen.

Es war der goldene Kanaldeckel, (siehe hierzu [unvertehrt.de](#). Archiv, Allgemeines, Auszeichnungen für besondere Leistungen in Gold) (HB09092019)